



Zeichnung von Martin Michaels

*Sein verbrecherisch-triebhaftes Ich begleitet ihn als reißende Bestie . . .*

Zurechnungsfähigkeit und haben als Ursache oft die banalsten Leidenschaften materieller Art, wie Geiz und Habsucht. Wie oft starben schon Bettler, die bedeutende Vermögen hinterließen. Erst vor wenigen Wochen kam aus Amerika der Bericht über eine Millionärin, deren heimliche Neigung im Betteln bestand.

Ganz anders verhält es sich bei der echten Persönlichkeitsspaltung, wo das

eine Ich wirklich ausgelöscht und restlos vergessen wird. Der Psychologe Jones beschreibt eine solche „autopsychische Amnesie“, bei der es allmählich gelang, das Gedächtnis wiederherzustellen:

„Am 20. März 1909 kam ein Mann von etwa dreißig Jahren in das Hospital zu Toronto und klagte über Schmerzen . . . Als er nach seinem Namen gefragt wurde, entdeckte er, daß er ihn vergessen hatte,